

Trump: Moskau und Kiew wollen Angriffe auf Energieanlagen stoppen

Washington. Russland und die Ukraine wollen nach Darstellung von US-Präsident Donald Trump auf Angriffe auf gegnerische Energieanlagen verzichten. Das teilte Trump am Montag auf seiner Plattform »Truth Social« mit, ohne weitere Details zu nennen. Der ukrainische Präsident Wolodimir Selenskij schrieb auf X, dass ein deeskalierender Schritt mit Blick auf kritische Infrastruktur »ein erster Schritt in Richtung Frieden« sein könnte. »Der Krieg muss beendet werden.« Aus Moskau gab es zunächst keine Reaktion.

Die Ukraine flog in den vergangenen Monaten schwere Angriffe gegen die russische Erdölindustrie und sorgte damit zeitweise für Engpässe auf dem Treibstoffmarkt in Russland. Moskau antwortete mit gezielten Angriffen auf Anlagen in der Ukraine und nahm auch einzelne Tankstellen ins Visier. Auf dem Schwarzen Meer haben die Kriegsgegner jeweils Ziele der anderen Seite angegriffen.

Trump hatte den ukrainischen Präsidenten Selenskij erst am Vortag aufgerufen, Angriffe auf russische Raffinerien einzustellen und ihn für eine weltweite Dieselnknappheit verantwortlich gemacht. »Er muss aufhören, die Dieserversorgung in Russland lahmzulegen«, sagte Trump in Doonbeg an der irischen Westküste vor Journalisten. Trump ließ dabei außen vor, dass die jüngste Energiekrise erst durch den US-Krieg gegen den Iran und die Situation in der Straße von Hormus ausgelöst wurde. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/530172.ukraine-krieg-trump-moskau-und-kiew-wollen-angriffe-auf-energieanlagen-stoppen.html>